

Materialien zum Fachkongress 31

Fortschritt für die 90er:

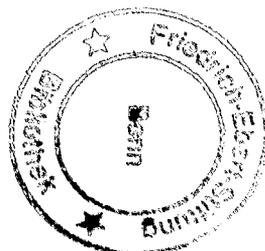
Moderne Technik in einer humanen Arbeitswelt.

Forum 8

"Alles Arbeit?!" Erwerbsarbeit,
Familienarbeit, Eigenarbeit

Willi Arens

(SPD-Programmkommission,
Mitglied des Vorstands der
Gewerkschaft Textil und Bekleidung)



SPD

C95-01256

Willi A R E N S
Mitglied des Geschäfts-
führenden Hauptvorstandes
der Gewerkschaft Textil-Bekleidung

Düsseldorf, den 04. September 1989 - Ar/Js.
Roßstraße 94
Tel.: (0211) 43 09 600

T H E S E N zum Forum 8

" Alles Arbeit !? "

Erwerbsarbeit, Familienarbeit, Eigenarbeit

Natürlich, wenn Arbeit als Beschäftigung und Notwendigkeit zur Schaffung der materiellen Daseinsversorgung und als Voraussetzung für menschliches Zusammenleben gesehen wird, dann ist dies alles Arbeit.

Aber es gibt eine Gewichtung.

1. **Erwerbsarbeit** ist zunächst einmal für alle, die kein Vermögen haben, zur Existenzsicherung notwendig.
2. **Familienarbeit** ist notwendig. Aber schon der Verzicht auf Familiengründung macht deutlich, daß ich als einzelner direkt nicht betroffen bin.
Aber, hier ist die gesellschaftliche Notwendigkeit zu sehen, denn die Gesellschaft braucht zur Reproduktion Kinder und das Gebot der Humanität gebietet es, für Alte, Kranke und Behinderte ausreichend zu sorgen.
3. **Eigenarbeit - Hobby**
Hier sind vom Einkommen her und der notwendigen Freizeit ausreichend Vorkehrungen zu treffen, daß jeder seinen Neigungen und Interessen nachgehen kann.

/2-

C 95 - 01273 = C 95 - 01256

Erwerbsarbeit

Alle, die arbeiten wollen und können, müssen auch die Chance auf einen Arbeitsplatz haben, der ihnen materielle Sicherheit bietet. Der Staat hat Rahmenbedingungen zu setzen. Die Verteilung der Arbeit muß die Notwendigkeit der Lebens-Existenzsicherung, aber auch die Notwendigkeit "Arbeit für Alle" berücksichtigen (Beschäftigungsförderungsgesetz; 450-DM-Arbeitsplätze; usw.).

Die zeitliche Lage der Arbeit muß in gesetzlichen Rahmenbedingungen durch tarifliche Normen geregelt werden.

Schädliche Zeiten (Nachtarbeit) soweit wie möglich ausschalten.

Auf gesellschaftliche und kulturelle Notwendigkeiten Rücksicht nehmen.

Nicht alles dem Wirtschaftszweck unterordnen.

Keine Sonntagsarbeit aus wirtschaftlichen Gründen.

Tägliche Arbeitszeit so bemessen, daß andere Formen von Arbeit möglich bleiben.

Familienarbeit

Erwerbsarbeit so gestalten, daß für Familienarbeit Zeit bleibt, und zwar für alle Familienmitglieder.

Tägliche Verkürzung der Arbeitszeit.

Aber auch gesellschaftliche und gesetzliche Rahmenbedingungen verbessern, daß die Lasten die Gesamt-Gesellschaft trägt.

Sie hat ja auch den Nutzen.

Bedeutet: - Kinderkrippen, Kindergärten, Ganztagschulen, Pflegestationen und dergleichen.

Aber auch finanziellen Lastenausgleich

Begrenzung Ehegattensplitting; Kindergeld; Bafög und dergleichen.

Eigenarbeit - Hobby

Frage der Zeitsouveränität, der notwendigen Muße

Anbieten von Kreativ-Möglichkeiten

Bildung, Kultur, Sport

Voraussetzung für Eigenarbeit ist aber auch, daß in den beiden vorhergehenden Bereichen die notwendige materielle Sicherheit erreicht wird, um wirklich Eigenarbeit betreiben zu können.